

# Herzlich willkommen beim F.A.Z.-Bibliotheksportal!

Im Bibliotheksportal des F.A.Z.-Archivs haben Sie die Möglichkeit, die Quellen aus dem Verlag der Frankfurter Allgemeinen Zeitung zu durchsuchen und Artikel auszudrucken bzw. abzuspeichern. **Folgende Quellen** stehen Ihnen im Bibliotheksportal zur Verfügung:



In der aktuellen Ausgabe des Portals stellen wir Ihnen erneut eine Vielzahl von nochmals verbesserten Suchoptionen zur Verfügung, die Ihnen das Finden von Dokumenten erleichtern. Für den schnellen Einstieg bieten wir Ihnen unsere „**einfache Suche**“ an: Hier geben Sie die Ihnen bekannten Stichwörter ein und lösen die Suche aus. Sie können auch nur im Titel oder im Serientitel suchen und einen bestimmten Zeitraum auswählen.

## Das F.A.Z.-Bibliotheksportal

Ein Service des Frankfurter Allgemeine Archiv

Suche im F.A.Z.-Archiv Suche im FR-Archiv F.A.Z.-Seiten Nutzerkonto Merklisse Update

Stichwort  im gesamten Text

Zeitraum  bis

Gesamter Zeitraum  Nur Artikel mit Grafik

## Das F.A.Z.-Bibliotheksportal

Ein Service des Frankfurter Allgemeine Archiv

Suche im F.A.Z.-Archiv Suche im FR-Archiv F.A.Z.-Seiten Nutzerkonto Merklisse Update

Stichwort  im gesamten Text

Zeitraum  bis

Gesamter Zeitraum  Nur Artikel mit Grafik

Expertenmodus >

Rubrik

Ressort

Quelle

Sachgebiet

Person

Firma

Land

Branche

Die „**erweiterte Suche**“ bietet ein weitaus größeres Spektrum an Möglichkeiten. Sie müssen im Prinzip nicht einmal einen Suchbegriff nennen.

Durch eine Auswahl innerhalb der vorgegebenen Themen und Formalkriterien lässt sich häufig eine Suche schon so genau definieren, dass ein recht gutes Ergebnis zustande kommt.

Auch die Einschränkung der Suche auf Artikel mit Grafik oder Artikel aus nur einer bestimmten Quelle kann hier getroffen werden.

## Expertensuche

Suchbegriff

von  bis

Feldauswahl

[Suche als URL speichern >](#)

## Ergebnis eingrenzen

### Erscheinungszeitraum

2010-heute (71)

2000-2009 (74)

1990-1999 (13)

Wer ein echter Suchspezialist ist, hat mit der **Expertensuche** ein äußerst flexibles Instrument, um seine Suche ganz frei zu gestalten und die unterschiedlichsten Kombinationen von Suchkriterien auszuprobieren. Voraussetzung für den erfolgreichen Einsatz ist allerdings eine gewisse Erfahrung im Umgang mit komplexen Suchmaschinen.

Ihr Suchergebnis können Sie dann mit Hilfe der hinterlegten Metadaten „**filtern**“, um eine noch bessere Treffergenauigkeit zu erzielen. Welche Metadaten dabei herangezogen werden, wählen Sie aus.

## Serie

Porträt Feuilleton (2)

Rechtsprechung in Kürze (2)

Aufmacher Feuilleton (2)

Miniglosse (1)

Hörbuch (1)

## Ressort

Wirtschaft (55)

FAZ.NET (40)

Sie haben die Wahl: Die meisten Artikel können Sie auf **drei verschiedene Arten lesen**: Als reinen Text, als Artikel-PDF oder als ganze Zeitungsseite. Voraussetzung ist, dass die ausgewählte Quelle über eine solche Ansicht verfügt.



**Stada-Investor AOC macht Kasse**  
Der aktivistische Investor Active Ownership Capital (AOC) hat seine Stada-Anteile mit hohem Gewinn verkauft. AOC war einer der größten Investoren des Genetikaerbiters aus Bad Vilbel. Zusammen mit dem Investor BNY Mellon Service hatte AOC im vergangenen Frühjahr 5,05 Prozent der Stimmrechte an Stada eingesammelt sowie 1,92 Prozent an Optionen. AOC hatte Stada über Monate als schlecht geführt bezeichnet und mit seinen Forderungen unter Druck gesetzt. „AOC hat seine Anteile an Stada veräußert. Wir gehen davon aus, dass diese Anteile im Rahmen des aktuellen Jahres den Kapitalmarkt mehr als verdoppelt. In der vergangenen Woche waren sowohl die Annahmefrist verlängert, als auch die Annahmeschwelle gesenkt worden, da bisher nicht annähernd genügend Aktionäre ihre Papiere angelegt hatten.“



# Das F.A.Z.-Bibliotheksportal

Ein Service des **Frankfurter Allgemeinen Archiv**

Logout

Suche im F.A.Z.-Archiv Suche im FR-Archiv F.A.Z.-Seiten Nutzerkonto Merkliste Update

Suche im F.A.Z.-Archiv

Im gesamten Text

Zielformat:  bis

Gesamter Zeitraum  Expertenmodus

Nur Artikel mit Grafik

Rubrik:

Ressort:

Quelle:

Sachgebiet:

Person:

Firma:

Land:

Branche:

Wochen:



150 Treffer

alle Anwahl anzeigen  Datum absteigend

Der tiefe Fall von Über

Entstehung des Silicon Valley: Inwiefern, steckt der Faserstern nun in seiner größten Krise, Nennst der Chef Katalinck eine Anzeiger? ...

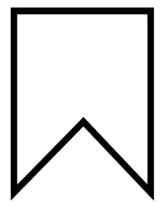
... selber größten Krise, Nennst der Chef Katalinck eine Anzeiger? Von Britta Bogner FRANKFURT, ...

... 30. Jann Trans Katalinck ist dafür bekannt, dass er meckelt, ...

... Vorkaufsprüfung habe jüngst darüber diskutiert, ob Katalinck für einige Monate beurlaubt werden soll, ...

14.06.2017 | Wirtschaft | 975 Wörter

Ihr Account im Bibliotheksportal ermöglicht es Ihnen, **individuelle Merklisten** anzulegen. Auch die Nutzung des Artikel-Alerts **„F.A.Z.-Update“** wird mit einem persönlichen Nutzerkonto möglich: Sie hinterlegen eine Suchanfrage und sobald ein neuer Beitrag erscheint, der zu Ihrer Suche passt, schicken wir Ihnen eine E-Mail mit einem Hinweis und einem Link auf den Text. Für die Einrichtung Ihrer persönlichen Accounts benötigen Sie ausschließlich eine funktionierende E-Mail-Adresse. Auch ohne persönlichen Account können Sie komplette Suchanfragen abspeichern und sie als **Kurz-URL** anderen zur Verfügung stellen.



Wenn eine „normale“ Textsuche Sie nicht weiterbringt, blättern Sie doch einfach mal durch unser Ausgaben-Archiv. Mit unserer besonders nutzerfreundlichen Funktion **„F.A.Z.-Seiten“** können Sie nicht nur Ausgaben der F.A.Z. durchblättern, auch die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, die Frankfurter Allgemeine Woche und das F.A.Z.-Magazin stehen Ihnen hier zur Verfügung.

# Das F.A.Z.-Bibliotheksportal

Ein Service des **Frankfurter Allgemeinen Archiv**

Logout

Hier könnte IHR LOGO stehen.

Suche im F.A.Z.-Archiv Suche im FR-Archiv **F.A.Z.-Seiten** Nutzerkonto Merkliste Update

08.04.2019

12 Treffer

alle Anwahl anzeigen  Datum absteigend

Kleine Meld

Leider wurden die Artikel aus diesem Erscheinungszeitraum nicht von Ihrem Anbieter bezogen. Bitte wenden Sie sich an das Service-Desk Ihres Anbieters.

faz-research@faz.de

12.12.1979 | Feuille

Karl Korn

**Ein anderer zola?**

Zur Entstehungsgeschichte des Romans »Lourdes«

Das Leben des Emile Zola gibt seinen Biographen noch immer Rätsel auf. Das beginnt mit dem Augenblick, da der junge, herrliche Böhème in ...

... nicht alle Zweifel ausgeräumt. Der »Dépêche de Toulouse« und dem »Caubis« erkläre ...

30.08.1979 | Bilder und Zitate | 3.552 Wörter

**Viel zu schnell**

Die französische Regionalzeitung »La Dépêche de Midi« verurteilt eine parlamentarische Debatte über die Kernenergie: // »Giscard d'Estaing hat versichert, ...

... Die französische Regionalzeitung »La Dépêche de Midi« verurteilt eine parlamentarische Debatte ...

Wird die **Trefferliste plötzlich grau** und ein kleiner Hinweis auf den Anbieter Ihres Portalzugangs erscheint, bedeutet das, dass Ihr Zugang keine Lizenz für den dargestellten Suchraum oder die genutzte Datenbank enthält. Wenden Sie sich in einem solchen Fall an das Service-Desk Ihrer Bibliothek.

Und sollten Sie selbst nicht finden, was Sie brauchen, lassen Sie die Leute für sich recherchieren, denen auch die klugen Köpfe der F.A.Z.-Redaktion vertrauen:

**F.A.Z.-Research** hat die passende professionelle Lösung für Sie. Die Research-Experten erstellen Themendossiers zu Ihrer Fragestellung und beschaffen Informationen aus allen nutzbaren Quellen. Mit individuell erstellten Management-Summaries, Analysen, Markt- und Trendreports erhalten Sie fundierte Grundlagen für Ihre geschäftlichen Entscheidungen.

**Kontakt:** faz-research@faz.de / 069 7591 2200 / www.faz-research.de.

**Vorherige** **Nächste**

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

## Ereignisse und Gestalten

1970-1979 (12)

**Das Ende der „Großen Illusion“**

Er war Journalist, Politiker, Bestsellerautor und hatte 1933 den Friedensnobelpreis erhalten. Als nach dem Zweiten Weltkrieg eine Verteidigungsgemeinschaft der westlichen Demokratien gegen die Bedrohung durch die Sowjetunion gegründet wurde, war Sir Norman Angell lebenslange Sache nach einem Rezept zur Überwindung von Kriegen am Ziel.

Von Michael Rübke



Das Ende der „Großen Illusion“

W

Der Autor des Buches „Die große Illusion“ (1909) ist Sir Norman Angell, ein britischer Journalist, Politiker und Friedensnobelpreisträger. In seinem Buch kritisiert er die Vorstellung, dass die Nationen durch ihre wirtschaftliche Abhängigkeit voneinander zu einer Art „Vereinte Abwehr“ gezwungen sind. Er argumentiert, dass diese Illusion die Welt zu einem gefährlichen Ort macht, in dem die Nationen sich gegenseitig in die Arme schieben, obwohl sie eigentlich nur ihre eigenen Interessen verfolgen wollen.

Das Buch ist ein Klassiker der Friedensforschung und hat die Diskussion über die Ursachen von Kriegen und die Möglichkeiten der Friedenssicherung maßgebend beeinflusst. Angell war ein wichtiger Vertreter der „New School of Thought“ in der Außenpolitik, die die Idee der „Vereinte Abwehr“ als Grundlage für eine neue Weltordnung sah.

Das Buch ist ein Klassiker der Friedensforschung und hat die Diskussion über die Ursachen von Kriegen und die Möglichkeiten der Friedenssicherung maßgebend beeinflusst. Angell war ein wichtiger Vertreter der „New School of Thought“ in der Außenpolitik, die die Idee der „Vereinte Abwehr“ als Grundlage für eine neue Weltordnung sah.